

Fachstelle B&U der HPS Wetzikon: Angebote für das Schuljahr 2024/25

Art des Angebots	B&U Jahrespaket: Beratung zur Förderung und Umsetzung in der integrierten Sonderschulung
Auftragsform / Zeitpunkt	Tritt mittels Anmeldung und Vertrag (Anmeldezeitraum März bis Juli) in Kraft und gilt für das ganze Schuljahr; kann in Ausnahmefällen auch unter dem Jahr neu angemeldet werden (Tarif proportional zur Vertragsdauer); nach einer Anmeldung stehen Paket-Inhaber/innen in einer Holschuld bezüglich Beratung und Unterstützung.
Kosten	CHF 3'000 pro Schuljahr/SHP
Zusätzliche Kosten	Keine (Wegpauschale inklusive)
Zielpublikum	Klassenteam / Integrationsteam in der Regelschule
Enthaltene Dienstleistungen	<p>Unterrichtsbesuch der Fachstelle B&U mit Beobachtung, Einschätzung, Rückmeldung zu Fragestellungen und Beobachtungswünschen in einem Austausch, anschliessend schriftlicher Bericht mit weiterführenden Inputs oder Informationen; bei Bedarf mehrere Schulbesuche (max. 6 Stunden für Schulbesuche)</p> <p>Weitere Beratungen per Mail, Videokonferenz, Telefon oder an der HPS während des ganzen Jahres möglich und inbegriffen</p> <p>Freie Teilnahme an allen Veranstaltungen der Fachstelle B&U (für SHP im Vertrag sowie für die Lehrpersonen und weiteren Fachpersonen im gleichen ISR-Setting des B&U-Pakets sowie für die Schulleitungen des Schulhauses)</p> <p>Ausleihe von Medien der Sammlung der Fachstelle B&U</p> <p>Sofern gewünscht von SL, SHP oder LPs: Teilnahme der Fachstelle B&U an SSG, Elternabend, Fachaustausch, grosser Runde</p> <p>Regelmässige Informationen der Fachstelle B&U, Versand per Mail</p> <p>Beratung durch eine Logopädin der HPS bezüglich Unterstützte Kommunikation und Sprachförderung bei kognitiver Beeinträchtigung (max. 4 Stunden)</p> <p>Unterstützung bei der Förderplanung (Tipps, Durchlesen, Rückmeldung)</p> <p>Heilpädagogischer Input in einer Schulkonferenz oder an einem Weiterbildungstag (ein Kurzreferat pro Schuleinheit)</p>
Zuständig	Brigitte Schwarz, Leitung Fachstelle B&U der HPS Wetzikon

Weitere Informationen zum „B&U-Jahrespaket“

Ein B&U-Paket für ein ganzes Schuljahr à CHF 3000 wird auf den Namen der betreffenden Heilpädagogin / des betreffenden Heilpädagogen ausgestellt. Die Angebote gelten auch für weitere Personen, die mit den im Vertrag erwähnten ISR-SuS arbeiten, z.B. Klassenlehrperson, Fachlehrperson, Schulassistentin, therapeutische Fachperson usw. Ein Abtausch mit Personen aus ISR-Settings ohne Vertrag ist nicht möglich.

Den Hauptteil des Pauschalpakets bilden die Beratungen. Ein oder nach Bedarf mehrere Besuche der Fachstelle B&U im Schulhaus (in Klasse oder Fördersetting) mit dazugehöriger Beratung und einem schriftlichen Bericht sind im Paket drin enthalten. Ebenso kann während des ganzen Jahres immer wieder Beratung eingeholt werden, sowohl bei Fragen wie auch in neuen herausfordernden Situationen oder für einen Austausch. Beratungen ohne vorangehenden Besuch finden an der HPS Wetzikon oder per Telefon / Videokonferenz oder Mail statt.

Für Personen, die neu als SHPs arbeiten, besteht die Möglichkeit, Unterstützung für die Aufsetzung der Förderplanung einzuholen (Einführung ins Thema, Tipps, Durchlesen, Rückmeldung).

Die Teilnahme an Weiterbildungs-Veranstaltungen, welche von der Fachstelle B&U angeboten werden, ist für Personen mit einem B&U-Jahrespaket kostenlos, aber nicht verpflichtend. Die Themen der Anlässe werden jedes Jahr neu nach Aktualität und basierend auf einer Umfrage ausgewählt und stehen für die Interessierten zur freien Auswahl. Personen mit einem B&U-Paket erhalten automatisch die Einladungen dazu. Das vollständige Jahresprogramm der Weiterbildungsangebote wird zu Beginn des Schuljahres verschickt und findet sich auch auf der Website der HPS Wetzikon.

Den Schulleitungen von B&U-Jahrespaketen stehen ebenfalls alle Angebote offen.

Auf Wunsch bietet die Fachstelle B&U auch einen Input zu einem heilpädagogischen Thema an einer Schulkonferenz (ein Kurzreferat pro Schuleinheit im Jahrespaket inbegriffen) an.

Ebenfalls kann die Fachstelle B&U auf Wunsch für ein SSG, einen Elternabend, Fachaustausch usw. beigezogen werden.

Art des Angebots	Punktuelle Beratung nach Aufwand: Beratung zur Förderung und Umsetzung in der integrierten Sonderschulung
Auftragsform / Zeitpunkt	Nach einer Anfrage durch den Auftraggeber werden Fragestellung und Ziel der Beratung geklärt und eine Offerte durch die Fachstelle B&U an die zuständige Schulleitung oder Fachstelle Sonderpädagogik gesandt; nach Genehmigung beider Seiten kommt der Auftrag zustande.
Kosten	Kosten gemäss Auftrag/Offerte oder vereinbartes Kostendach (nach Aufwand) Tarif: CHF 150.-/ Stunde
Zusätzliche Kosten	Zusätzlich Wegpauschale: Fahrspesen CHF 0.70 / km oder Billett öV Reisezeit CHF 35.- / halbe Stunde
Zielpublikum	Klassenteam / Integrationsteam in der Regelschule
Enthaltene Dienstleistungen	Gemäss Abmachung und Offerte: Wurden die in der Offerte enthaltenen Dienstleistungen erbracht, ist der Auftrag abgeschlossen. Eine weitere Beratung benötigt einen neuen Auftrag.
Zuständig	Brigitte Schwarz, Leitung Fachstelle B&U der HPS Wetzikon

Weitere Informationen zu den punktuellen Angeboten

Punktuelle Beratungen

Eine punktuelle Beratung bezieht sich nur auf die in der Offerte erwähnten Dienstleistungen. Wurden diese ausgeführt, ist der Auftrag abgeschlossen.

Punktuelle Beratungen zur Förderung und Umsetzung in der integrierten Sonderschulung können sowohl auf einzelne Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen bezogen sein oder auch den Umgang mit Heterogenität innerhalb einer Klasse betreffen.

Auf Anfrage kann auch ein Referat der Fachstelle B&U zu spezifischen Beeinträchtigungen, Ansätzen (z.B. TEACCH) oder zum Umgang mit Heterogenität im Schulhaus vor Ort gebucht werden.

Punktuelle Teilnahme an Veranstaltungen der Fachstelle B&U aus dem Programm des Jahrespakets

Die Veranstaltungen der Fachstelle B&U (Programm Jahrespaket) stehen den ISR-Settings mit einem „B&U-Jahrespaket“ offen. Personen ohne ein B&U-Paket können an gewissen Veranstaltungen auf Anfrage hin teilnehmen, für sie ist die Teilnahme jedoch kostenpflichtig. Die Kosten sind jeweils in der Einladung ersichtlich und werden danach der jeweiligen Schulleitung in Rechnung gestellt.

Art des Angebots	Abklärung und Beratung Logopädie / Unterstützte Kommunikation (UK) Punktuelle Beratungen und Weiterbildungs-Angebote durch die Logopädin der HPSW nach Aufwand
Auftragsform / Zeitpunkt	Nach einer Anfrage durch den Auftraggeber werden Fragestellung und Ziel der Beratung geklärt und eine Offerte durch die Logopädin der HPS an die zuständige Schulleitung oder Fachstelle Sonderpädagogik gesandt; nach Genehmigung beider Seiten kommt der Auftrag zustande.
Kosten	Kosten gemäss Auftrag/Offerte oder vereinbartes Kostendach (nach Aufwand) Tarif: CHF 150.-/ Stunde
Zusätzliche Kosten	Zusätzlich Wegpauschale: Fahrspesen CHF 0.70 / km oder Billett öV Reisezeit CHF 35.- / halbe Stunde
Zielpublikum	Logopädinnen, Logopäden
Enthaltene Dienstleistungen	Gemäss Abmachung und Offerte: Wurden die in der Offerte enthaltenen Dienstleistungen erbracht, ist der Auftrag abgeschlossen. Eine weitere Beratung benötigt einen neuen Auftrag.
Auswahl der Dienstleistungen	Beratung der Logopädin des integrierten Kindes durch die Logopädin der HPS bezüglich Sprachtherapie bei kognitiver Beeinträchtigung oder/und Unterstützter Kommunikation (UK) Förderdiagnostische Abklärung des Kindes durch die Logopädin der HPS bezüglich Sprachentwicklung oder/und Unterstützter Kommunikation mit schriftlichem Bericht Weiterbildungsangebote zur Sprachtherapie bei Menschen mit Komorbidität oder/und Unterstützter Kommunikation für ein Therapeutenteam im eigenen Schulhaus (auf Abruf)
Zuständig	Madlen Hohlwegler, Logopädin MAS der HPS Wetzikon

Weitere Informationen zum Angebot Beratung Logopädie / UK

Für logopädische Fachpersonen bietet die Fachstelle B&U neu verschiedene Dienstleistungen auch ausserhalb des Jahrespakets an. Diese richten sich vor allem an Logopädinnen und Logopäden, welche keine Erfahrung oder wenig Wissen zur Sprachförderung bei Kindern mit kognitiver Beeinträchtigung haben und sich Grundlagen und weiterführende Kenntnisse dazu aneignen möchten.

Die Therapie und Förderung der Sprachentwicklung bei Kindern, die im integrativen Setting beschult werden, erfordert eine systematische und zielgerichtete logopädische Diagnostik. Fachwissen zu Entwicklungsverläufen, Grundwissen über spezifische Behinderungsbilder und Beeinträchtigungen in den Bereichen Motorik, Wahrnehmung etc. sowie Kenntnisse über Veränderungen im Spracherwerb ohne/mit wenig Lautsprache sind Voraussetzungen. In der Regelschule übliche sprachtherapeutische Testverfahren und Methoden greifen hier häufig zu kurz.

Mit diesem Angebot besteht die Möglichkeit, sich für eine zielgerichtete logopädische Abklärung des integrativ beschulten Kindes, punktuelle Beratungen oder eine längerfristige Begleitung von Logopädinnen im Regelschulbereich anzumelden. Auf Anfrage können Weiterbildungen zu bestimmten Themen im Schulhaus vor Ort stattfinden.